



öffentlich

Betreff:

Auswertung Beschwerden über ÖPNV in der Landeshauptstadt Potsdam

Erstellungsdatum 26.11.2018

Eingang 922: 21.11.2018

Einreicher: Andreas Menzel

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
11.12.2018	Ortsbeirat Groß Glienicke		X

Beschlussvorschlag:

Der Ortsbeirat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Potsdam wird gebeten, eine Auswertung der Beschwerden über den vom VIP durchgeführten ÖPNV, insbesondere in den Potsdamer Norden und anderen Ortsteilen aus den Portalen

- Maerker.de
- Kundenbeirat
- VIP
- Eingabe und Beschwerdeauschuss
- Beim Büro des Oberbürgermeisters
- Beim Aufgabenträger für den ÖPNV
- Behindertenbeirat
- Seniorenbeirat

nach der im Dezember 2017 durchgeführten Verschlechterung des ÖPNV möglichst bis zum Februar 2019, nebst den Stellungnahmen der Bereiche vorlegen zu lassen.

gez.
Andreas Menzel

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Beschlussverfolgung gewünscht:

Termin:

Finanzielle Auswirkungen? Ja Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Bürger beklagen, dass ihre Beschwerden in der LH Potsdam über die im Dezember 2017 durchgeführte massive anhaltende Verschlechterung des ÖPNV nicht ernst genommen werden.

Wer eine Bürgerkommune ernsthaft will, muss sich vor allem auch die Beschwerden der Bürger anhören, damit nachgesteuert werden kann.